

Instrumentendesinfektion PLUS

Hochwirksames, viruzides Konzentrat zur Desinfektion von Instrumenten und Endoskopen

- bakterizid · tuberkulozid · levurozid
- viruzid
- formaldehyd- und phenolfrei

Charakteristika

Geeignet für Instrumenten- und Endoskopdesinfektion, materialschonend.

Anwendungsgebiete / Handhabung

Desinfektion von Endoskopen sowie chirurgischen Instrumenten. KRINKO-Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten/Endoskopen beachten.

Vor dem Einsatz von INTERMED Instrumentendesinfektion PLUS Instrumentenwannen, Geräte sowie insbesondere Endoskope gründlich mit Wasser und ggf. einem Instrumentenreiniger rückstandsfrei vorreinigen und anschließend spülen. Sämtliche zu desinfizierende Oberflächen und Hohlräume müssen von der Gebrauchslösung vollständig benetzt sein. Insbesondere bei Endoskopen ist darauf zu achten, dass alle Kanäle gefüllt bzw. durchströmt sind. Gegenstände nach Ablauf der Einwirkzeit gründlich mit vorzugsweise vollentsalztem Wasser abspülen und trocknen. Kritische Instrumente anschließend in einem validierten Verfahren sterilisieren. Die Gebrauchslösung ist bei sichtbarer Verschmutzung sofort, spätestens jedoch arbeitstäglich zu wechseln. Kontakt mit Textilien vermeiden. Beim Einsatz von Instrumentenreinigungs- und Desinfektionsmitteln sind unbedingt die Empfehlungen der Gerätehersteller zu beachten! Gemäß EU-Medizinprodukteverordnung sind Anwender/Patienten verpflichtet, alle im Zusammenhang mit diesem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle dem Hersteller und der zuständigen Behörde des EU-Mitgliedsstaats, in dem der Anwender/Patient niedergelassen ist, zu melden.

Anwendungshinweise:

Endoskopaufbereitung: Endoskop nach Nutzung mit einem fusselfreien Tuch von groben Verunreinigungen befreien und anschließend vollständig in eine geeignete Reinigungslösung einlegen. Anforderungen an den Personalschutz und die Aufbereitungsempfehlung der Hersteller sind zu beachten. Nach erfolgter Reinigung Endoskope gründlich mit Wasser abspülen und in die Gebrauchslösung INTERMED Instrumentendesinfektion PLUS vollständig einlegen. Es ist darauf zu achten, dass alle Kanäle gefüllt bzw. durchströmt sind. Nach Ablauf der Einwirkzeit gründlich mit sterilem Wasser abspülen und trocknen. Die Gebrauchslösung ist bei sichtbarer Verschmutzung sofort, spätestens jedoch arbeitstäglich zu wechseln. Darf nicht mit anderen Prozesschemikalien gemischt werden.

Zusammensetzung

100 g enthalten: 12 g Glutaraldehyd.

Lieferformen

1 l-Flasche	Best.-Nr.: 211040
5 l-Kanister	Best.-Nr.: 211041
10 l-Kanister	Best.-Nr.: 211042

Materialverträglichkeit

Die Anwendung von INTERMED Instrumentendesinfektion PLUS wird bei folgenden Materialien nicht empfohlen: Messing, Kupfer. Die Anwendung ist bei folgenden Materialien nur bedingt zu empfehlen: Polymethylmethacrylat (PMMA), Polysulfon (PSU), Polycarbonat (PC), Polyethylenterephthalat (PET).

Mikrobiologische Wirksamkeit

- bakterizid
- levurozid
- viruzid inkl. HBV/HIV/HCV, Polio-, Adeno-, Papova-, Polyoma-, Vaccinia-Viren
- tuberkulozid

Listung und Zulassung

VAH-gelistet

Besondere Hinweise

Glutaral. Alkylethercarbonsäure; Sulfonsäuren, C14-17-sec-Alkan-, Natriumsalz.
Giftig bei Einatmen. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Atemwege reizen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Wirkt ätzend auf die Atemwege. Dampf nicht einatmen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Unter Verschluss aufbewahren. Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.
Nur zur professionellen Anwendung durch Personal mit entsprechender Sachkunde gemäß nationaler Richtlinien.

Vor Gebrauch Etikett lesen.



Instrumentendesinfektion PLUS

Hochwirksames, viruzides Konzentrat zur Desinfektion von Instrumenten und Endoskopen

- bakterizid · tuberkulozid · levurozid
- viruzid
- formaldehyd- und phenolfrei

Wirkungsspektrum und Einwirkzeiten

		30 min	60 min	
Bakterien und Hefen				
Anwendungsempfehlung zur Instrumentendesinfektion: bakterizid, levurozid*	VAH/EN**	hohe Belastung	3,0 %	2,0 %
Anwendungsempfehlung zur Instrumentendesinfektion: tuberkulozid, mykobakterizid (M. avium, M. terrae)*	EN 14348 EN 14563	hohe und niedrige Belastung		3,0 %
Anwendungsempfehlung zur Instrumentendesinfektion: viruzid*	EN 14476 EN 17111	niedrige Belastung		2,5 %
Viren				
viruzid	EN 14476	niedrige Belastung		2,5 %
	EN 17111	niedrige Belastung		0,5 %
Ergänzende Prüfergebnisse				
bakterizid	EN 13727	niedrige Belastung	0,25 %	0,25 %
		hohe Belastung	0,5 %	0,5 %
	EN 14561	niedrige Belastung	0,25 %	0,25 %
		hohe Belastung	0,5 %	0,5 %
levurozid (C. albicans)	EN 13624	niedrige Belastung	2,0 %	1,0 %
		hohe Belastung	3,0 %	2,0 %
	EN 14562	niedrige Belastung	1,0 %	1,0 %
		hohe Belastung	2,0 %	1,0 %
tuberkulozid (M. terrae)	EN 14348	niedrige Belastung		3,0 %
		hohe Belastung		3,0 %
	EN 14563	niedrige Belastung		2,5 %
		hohe Belastung		2,5 %
mykobakterizid (M. avium)	EN 14348	niedrige Belastung	3,0 %	2,5 %
		hohe Belastung		3,0 %
	EN 14563	niedrige Belastung		2,5 %
		hohe Belastung		3,0 %

* einschließlich Phase 2 Stufe 1 – und Phase 2 Stufe 2 Tests (quantitative Suspensionsversuche und praxisnahe Keimträgerversuche)

** N 13624, EN 13727, EN 14561, EN 14562

